

Golfplatz statt Kombi-Bad?

GOLF Solinger Handball-Routiniers gründen einen Verein.

Von Jürgen König

Gerade erst sind die Ambitionen bezüglich eines Kombi-Bades für Solingen im wahrsten Sinne des Wortes untergegangen, da drängt ein weiteres ehrgeiziges Sport-Projekt für die Klingenstadt nach vorne. Gegründet wurde der Golfclub Solingen, der eine enge Verflechtung mit dem Handball und dem Ortsteil Gräfrath aufweist. Dort soll auch der angestrebte Golfplatz errichtet werden. „Wir favorisieren das Gelände am Sportplatz Flockertsholz“, erklärt Wolfgang Klein, als Pressesprecher der HSV-Regionalliga-Handballerinnen bekannt – er übt dieses Amt nun auch bei den Golfern aus. Deren Sport sollte schon mehrfach in Solingen Fuß fassen, doch entsprechende Vorhaben in Aufderhöhe und Gräfrath scheiterten vor etlichen Jahren an schlechter Vorbereitung sowie Widerständen.

Top-Funktionär als „Men's Captain“

Die Gründungsmitglieder des Golfclubs bilden zugleich den ersten Vorstand. An der Spitze steht Peter von der Heiden, der Präsident ist Inhaber des Kaffeehauses am Marktplatz. Als „Men's Captain“ fungiert einer der Top-Funktionäre im internationalen Handball-Geschehen: Dr. Gerd Butzeck. Der frühere Solinger, mittlerweile in der Nachbarschaft lebend, ist Geschäftsführer der Group Club Handball – dem Zusammenschluss der 16 mächtigsten Vereine Europas. Weitere Ämter bei Solingens Golfern, die teilweise auch eine Verbindung zum Tennisverein Blau-Gelb Gräfrath haben, bekleiden: Klaus Rettenbach (Geschäftsführer), Volker Röll (Rechtswart), Wilhelm Eudenbach (Marketing/Office), Theo Grothues (Finanzen), Egbert Stamm (Spielwart), Dr. Martin Kosub (Mannschaftsarzt). Noch vakant ist die Position des Vizepräsidenten. Auch Damen trugen zur Gründung bei, Ladies' Captain ist Sophie Steingass.